W6 Federico Masson

Tagesordnungspunkt: 5.4. Basisdelegierte*r

Liebe Freund*innen,
Liebe Delegierte,

seit Jahren setze ich mich unermüdlich für den sozialen Zusammenhalt und die Vielfalt in unserer Partei ein. Als Schwuler und Migrant ist es mir ein besonderes Anliegen, dass unsere Partei inklusiver und diverser wird - in unseren Strukturen, Gremien und auch auf Führungsebene. Diese Veränderungen sind nicht nur wichtig, um andere Mitbürger*innen und potenzielle Interessierte anzusprechen, sondern auch um unsere eigenen Mitglieder zu ermutigen und zu empowern, mehr Verantwortung zu übernehmen und sich für bestimmte Positionen zu bewerben. Gerade im Hinblick auf die anstehenden Europa- und Landtagswahlen ist es von entscheidender Bedeutung, eine authentische und repräsentative Vertretung zu schaffen, die alle Teile unserer Gesellschaft abbildet und anspricht.

Als Mitglied unserer Partei bin ich stolz darauf, dass wir mit unserem Bundesdiversitätsrat eine Vorreiterrolle einnehmen, indem wir uns aktiv und konsequent mit den Barrieren, Hürden und Vorurteilen in unseren eigenen Parteistrukturen auseinandersetzen. Schon vor zwei Jahren wurde ich als Basisdelegierter unseres Landesverbands gewählt und habe seitdem an allen Sitzungen des Diversitätsrates teilgenommen. Dabei habe ich wertvolle Erfahrungen und Kontakte mit Delegierten aus anderen Landesverbänden und dem Bundesvielfaltsrat gesammelt. Motiviert durch diese Erfahrungen, habe ich den Prozess zur Gründung einer AG Vielfalt in unserem Landesverband angestoßen und als Co-Sprecher betreut. Gemeinsam haben wir ein Landesvielfaltsstatut entwickelt und erfolgreich bei unserem Landesvorstand eingereicht. Zudem haben wir mit der Unterstützung der Landesgeschäftsstelle eine Bewerbung für den Vielfaltscent eingereicht und werden Ende Juni eine Werkstatt Vielfalt in Brandenburg veranstalten. Es erfüllt mich mit Freude und Stolz, dass ich einen aktiven Beitrag dazu leisten konnte, unsere Partei vielfältiger und inklusiver zu gestalten.



Geboren in 1989 in La Plata, Argentinien;
eingewandert nach Deutschland in 2016.

- 2009-2015 Dipl.in Sozialnthropologie
- 2016-2019 MA in European Studies
- 2022 ausgebildeter Antidiskriminierungstrainer
- Seit 2019 wiss. Mitarbeiter im Wahlkreisbüro von Sahra Damus, MdL
- 2020-2022 KGF KV-Frankfurt (Oder)
- Seit 2022 Büroleiter im Abgeordnetenbüro von Sebastian Walter, MdA
- Sprecher der AG-Vielfalt
- Basisdelegieter im Diversitätsrat

Kontakt:
federico.masson@hotmail.com

Des Weiteren habe ich mich im Diversitätsrat unserer Partei in der Arbeitsgruppe "Empowerment und Weiterbildung" engagiert und aktiv an der Entwicklung eines Antrags zur Einführung eines Train-the-Trainer-Programms zur Antidiskriminierung gearbeitet und diesen bei der zweiten Sitzung des Diversitätsrates erfolgreich eingereicht und vorgestellt.

Der erste Durchgang des Programms wurde erfolgreich abgeschlossen und wir haben nun 15 ausgebildete Antidiskriminierungstrainer*innen in unserer Partei, die unsere Mitglieder, Amts- und Funktionsträger*innen zukünftig sensibilisieren werden. Dort sehe ich auch Potenzial für unseren Landesverband.

Dank meiner persönlichen Erfahrungen, meiner Ausbildung als Antidiskriminierungstrainer und meiner Tätigkeit als Büroleiter des queer- und diversitätspolitischen Sprechers der bündnisgrünen Berliner Fraktion, Sebastian Walter, verfüge ich über umfangreiche Kenntnisse im Bereich der Vielfalts- und Antidiskriminierungspolitik. Ich sehe es als meine Verantwortung als Basisdelegierter im Diversitätsrat, diese Expertise einzubringen und weiterhin an den oben genannten Projekten zu arbeiten, um unseren Landesverband zu einem offeneren und vielfältigeren Ort zu machen.

Ich wäre euch sehr dankbar für euer erneutes Vertrauen und bitte um eure Unterstützung in dieser wichtigen Angelegenheit. Es gibt viel zu tun - ran an die Arbeit!

Mit bunten Grüßen

Euer Fede

Pronomen: er/ihm